

Herzlich willkommen zum Reichswaldfest

Was wäre der Großraum Nürnberg, Fürth und Erlangen ohne den Reichswald? Und was all die kleineren Städte und Orte mittendrin? Mit ca. 36.000 ha bilden Sebalder, Lorenzer und Südlicher Reichswald eines der größten Waldgebiete um eine deutsche Großstadt. Ohne diese „grüne Lunge“ und die natürliche Klimaanlage der Region wäre das Leben hier beschwerlicher. Andere dicht besiedelte Regionen beneiden uns um diesen Schatz.

Seit über 50 Jahren engagieren sich Bürger:innen unter dem Motto „Rettet den Reichswald“ für seine Erhaltung. Gemeinsam konnten große Bedrohungen wie ein Panzerübungsplatz bei Feucht, ein Autobahnkreuz am Tiergarten oder zuletzt ein ICE-Ausbesserungswerk abgewehrt werden. Dank des breiten Bündnisses besteht weiterhin die Hoffnung, auch weiteren Gefahren zu begegnen.

Denn der Druck bleibt hoch: Der geplante großflächige Sandabbau bei Altdorf bedroht das europarechtlich geschützte Waldgebiet und unser Trinkwasser. Gegen die geplante Rodung engagieren sich viele Bürger:innen – unterstützt vom BN. Die Gier nach Rohstoffen zerstört vor Ort unser aller Lebensgrundlage.

Zugleich bleiben große Infrastrukturprojekte eine enorme Herausforderung für den Wald: Die Juraleitung (P53) wird im Reichswald zu massiven Eingriffen führen und auch Vorhaben, wie der achtspurige Ausbau der A9 bei Fischbach, setzen das Ökosystem zusätzlich unter Druck.

Gleichzeitig schreitet der Waldumbau hin zu klimastabileren Mischwäldern voran: Im Reichswald werden jedes Jahr viele junge Laubbäume gepflanzt, damit aus dem anfälligen Kiefernforst wieder ein vielfältiger, widerstandsfähiger Wald wird. Heute ist der Reichswald ein Refugium für zahlreiche seltene Pflanzen und Tiere – wie den Mittelspecht dank uralter Eichen.

Der ehrenamtlich tätige BUND Naturschutz in Bayern e.V. (BN) war von Anfang an dabei, oft Motor der Bewegung. Er hat heute rund 270.000 Mitglieder und Förderer und ist der größte und erfolgreichste Natur- und Umweltschutzverband in Bayern. Die Aktiven der 76 Kreis- und über 500 Ortsgruppen sowie im Landesverband setzen sich mit aller Kraft für den Erhalt unserer Heimat und der natürlichen Lebensgrundlagen ein.

Helpen Sie uns dabei, werden Sie **BN-Mitglied** auf dem Reichswaldfest.

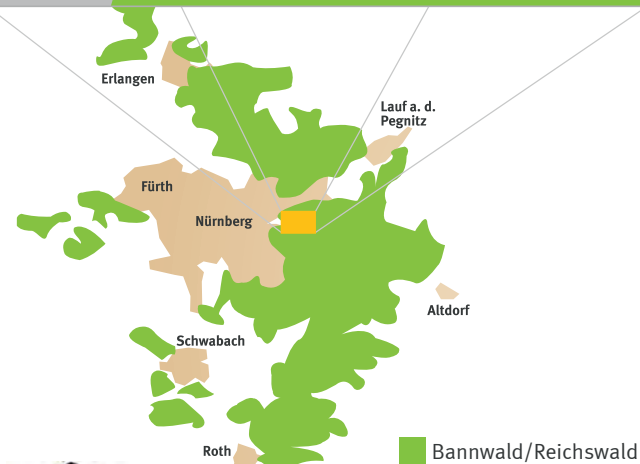
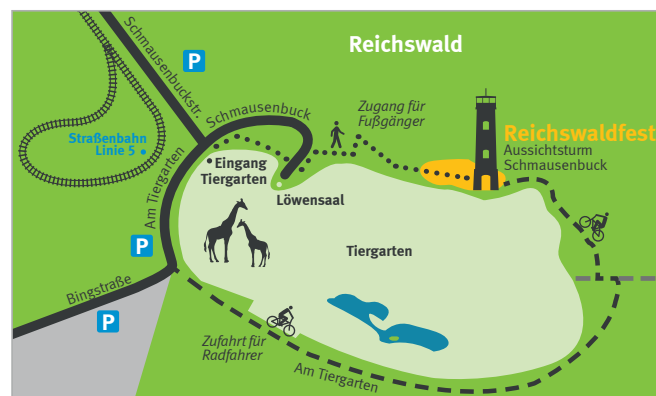
Zum Reichswaldfest 2026 laden Sie herzlich ein:

BUND Naturschutz in Bayern e.V., gemeinsam mit dem Forstbetrieb Nürnberg, dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Fürth-Uffenheim, BUNDjugend Bayern, BN Service GmbH, BUND Reisen, DAV Sektion Nürnberg, Fränkischer Wanderverein Nürnberg e.V., Greenpeace Regionalgruppe Nürnberg, Interessengemeinschaft Zugpferde e.V., LBV Nürnberg, Naturhistorische Gesellschaft, Naturkindergarten Waldwichtel, Ökologischer Jagdverband Bayern, Tiergarten der Stadt Nürnberg, Tree planting project, Verein Nationalpark Steigerwald, Verkehrsclub Deutschland (VCD), Walderlebniszentrum Tennenlohe (AELF), Waldkindergarten „Die Schnirkelschnecke“, Zeidlerverein für Nürnberg und Umgebung e.V.

Anfahrt vom Nürnberger Hbf bis Tiergarten:

- **Straßenbahnlinie 5 oder 11** Richtung Tiergarten
- **S-Bahn (S1)** bis Station Mögeldorf, von dort Weiterfahrt mit Straßenbahnlinie 5 und 11 oder Fußweg (ca. 20 Minuten)
- Auf **Radwegen**, z.B. ab Mögeldorf oder Fischbach

Beschilderter Fuß-/Radweg vom Tiergarten zum Festplatz beim Schmausenbuck-Aussichtsturm oberhalb des Nürnberger Tiergartens (ca. 10 Minuten)



BUND Naturschutz in Bayern e.V.
Landesfachgeschäftsstelle

Bauernfeindstraße 23, 90471 Nürnberg
Tel. 09 11 / 81 87 80 • Fax 09 11 / 86 95 68

lfg@bund-naturschutz.de
www.bund-naturschutz.de

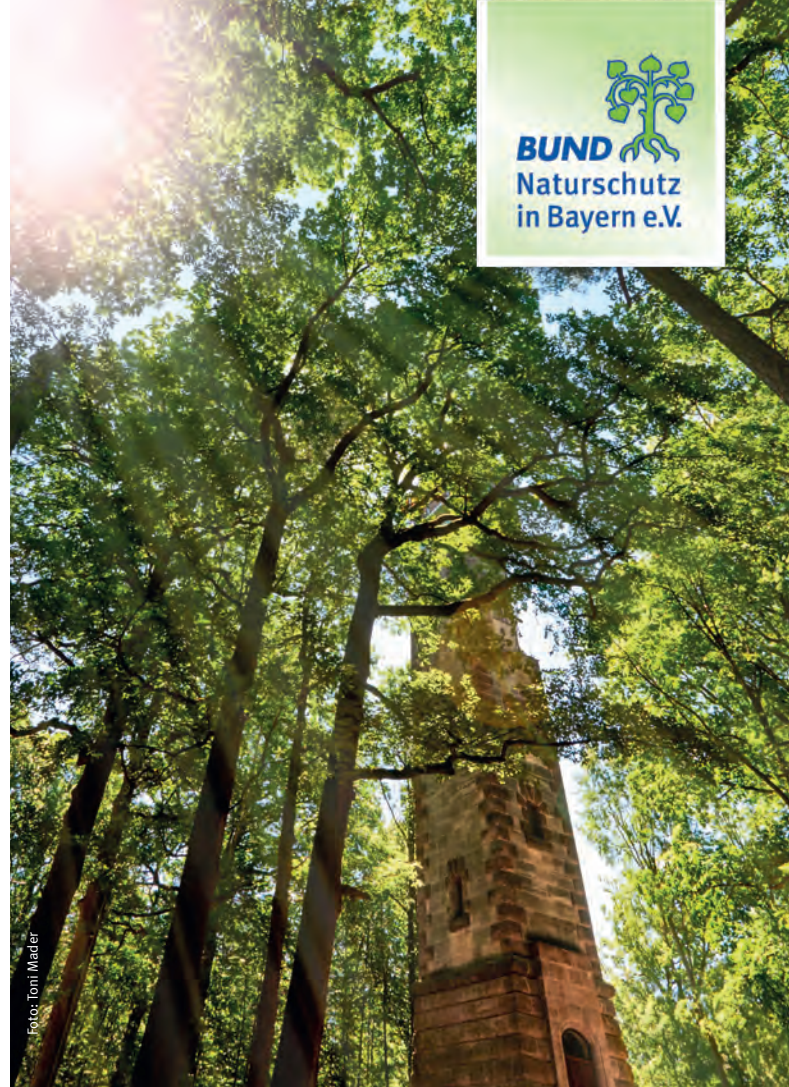


Foto: Toni Mader

Reichswaldfest

Das ökologische Familienfest am Nürnberger Schmausenbuck. Direkt am Aussichtsturm oberhalb des Tiergartens.

11./12. Juli 2026

www.reichswaldfest.de

Samstag, 11. Juli 2026

13.00 bis 18.00 Uhr Politisches Waldfest



Foto: Toni Mader

13.00 Uhr bis 18.00 Uhr Großes Kinderprogramm

Dieses Mal dreht sich alles um das spannende Thema „Tiere des Waldes“

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Baumklettern

13.00 Uhr und 17.00 Uhr Vorführung: Bodenschonendes Holzrücken mit Pferden

Treffpunkt: Aussichtsturm am Schmausenbuck

Dauer: ca. 1 Stunde

Führung: Interessengemeinschaft Zugpferde e.V.



Fotos: Mirjam Gibbel

14.00 Uhr Konzert der Desirenen

Seit 12 Jahren bereichert der Frauenchor „Desirenen“ das Nürnberger Kulturleben. Benannt haben sich die 50 Sängerinnen nach dem Stadtteilzentrum „Desi“ in St. Johannis, in dem sie sich treffen und proben. Im Repertoire: Vor allem moderne und empowernde Stücke, die in der Regel von Chorleiterin Aga Labus selbst arrangiert werden.



Foto: Nicole Knalltellen



Foto: Toni Mader

Foto: Jörg Fanyis

14.30 Uhr Eröffnungsreden Begrüßung & Einführung:

„Unser Wald in unserer Verantwortung“ Dr. Ralf Straußberger, Wald- & Jagdreferent des BUND Naturschutz in Bayern e.V. (BN)

Festrede: „Der Reichswald gibt Hoffnung“ Prof. Dr. Hubert Weiger, Ehrenvorsitzender des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) und des BUND Naturschutz in Bayern e.V. (BN)

16.00 Uhr Exkursionen mit dem Forstbetrieb Nürnberg – „Wie wird der Reichswald bewirtschaftet?“ & „Der Reichswald im Klimawandel“

Treffpunkt: Aussichtsturm am Schmausenbuck

Dauer: ca. 1 Stunde

16.00 Uhr Geocaching – GPS-Schnitzeljagd für Jung und Alt

Entdecken Sie Dinge, an denen Sie sonst vorbeigehen würden! Wie funktioniert das? Welche Regeln sind zu beachten? Nach einer kurzen Einführung suchen wir Ziele in der Nähe.

Treffpunkt: Stand des Fränkischen Wandervereins Nürnberg



Fotos: Toni Mader

Sonntag, 12. Juli 2026

10.00 bis 18.00 Uhr Wald-Familienfest

8.50 Uhr Wanderung: Den Nürnberger Reichswald erwandern, erkunden und feiern

Vom höchsten geographischen Punkt Nürnbergs zum Reichswaldfest: N-Brunn – Hirschenkopf – Schmausenbuckturn (ca. 2,5 h / 10 km)

Treffpunkt: U-Bahn Langwasser Süd (Abf. 09.01 Uhr, Bus 54);

Preisstufe A oder D-Ticket

Dauer: ca. 1,5 bis 2 Stunden

Führung: Christian Ehli (Anmeldungen bis 09.07.26 unter fav-christian@web.de)

10.00 Uhr bis 17.00 Uhr Großes Kinderprogramm

10.00 Uhr Führung: Pilze im Reichswald

Bei unserer kleinen Exkursion können die Teilnehmer:innen bei günstiger Witterung bereits gute Speisepilze entdecken und ihre Doppelgänger kennenlernen. Erkennungsmerkmale werden genau erklärt, zudem gibt es viele Infos rund um die Pilze.

Treffpunkt: Aussichtsturm am Schmausenbuck

Dauer: ca. 1,5 bis 2 Stunden

Führung: Ursula Hirschmann, Abt. Pilz- und Kräuterkunde, Naturhistorische Gesellschaft

10.00 Uhr und 17.00 Uhr Geocaching – GPS-Schnitzeljagd

Treffpunkt: Stand des Fränkischen Wandervereins Nürnberg

11.00 Uhr bis 16.30 Uhr Baumklettern

11.00 Uhr Ökumenische Andacht mit Posaunenchor

Pfarrerin Kerstin Greifenstein Pfarramt St. Nikolaus und St. Ulrich, Mögeldorf anschließend Grußworte

Prof. Dr. Hubert Weiger, Ehrenvorsitzender des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) und des BUND Naturschutz in Bayern e.V. (BN)

Marcus König, Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg

Johannes Wurm, Leiter des Forstbetriebs Nürnberg

Klaus-Peter Murawski, 1. Vorsitzender der BUND Naturschutz Kreisgruppe Nürnberg-Stadt

12.30 Uhr und 15.00 Uhr Wildkatzen-Führung:

„Der Trick mit dem Duft“

Wie bekommt man Informationen von einem Wildtier, das selten ist, nicht gesehen werden will und einer anderen Art zum Verwechseln ähnlich sieht? Die Führung gibt Einblick in die Arbeit des BUND Naturschutz zum Schutz der Wildkatze.

Treffpunkt: Aussichtsturm am Schmausenbuck

Dauer: ca. 30 Minuten

Führung: Anke Camphausen, BN-Projekt „Wildkatzenwälder von morgen“

13.00 Uhr Führung: „Tiere des Waldes“

Treffpunkt: Aussichtsturm am Schmausenbuck

Dauer: ca. 1,5 bis 2 Stunden

Führung: Wolfgang Dötsch, Dipl. Biologe, BN Kreisgruppe Nürnberg-Stadt

14.00 Uhr Verleihung der Reichswaldmedaillen mit Grußwort von Annemarie Räder, stellv. Landesbeauftragte des BUND Naturschutz in Bayern e.V. (BN)



Foto: Jörg Fanyis

15.30 Uhr Kinderführung mit dem Forstbetrieb Nürnberg

Treffpunkt: Aussichtsturm am Schmausenbuck

Dauer: ca. 30 Minuten

Du willst helfen, die Bäume in deiner Gemeinde zu schützen?

MEHR ERFAHREN



MEIN BAUM
BUND NATURSCHUTZ

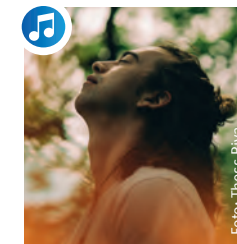


Foto: Thessa Riva

Zwischen 15.00 – 17.00 Uhr Instrumentalmusik von Vincent Babl.

Vincent Babl spricht mit der virtuos beherrschung seiner Gitarre und seines Effektboards gleichermaßen zu Liebhabern akustischer Musik, als auch zu Freunden elektronischer Sounds. Wer sich darauf einlässt, den nimmt er mit in ferne Welten.

16.00 Uhr Exkursion mit dem Forstbetrieb Nürnberg – „Naturschutz im Reichswald“

Treffpunkt: Aussichtsturm am Schmausenbuck

Dauer: ca. 1 Stunde

An beiden Tagen: Große Tombola

Kostenloses Sensendengeln durch Aktive vom BN Sensenblätter dürfen (gut verpackt) zum Dengeln mitgebracht werden.

Nachhaltige und ökologische Artikel aus dem BN-Shop, Bio-Kuchen und Kaffee, Grillspezialitäten aus artgerechter Tierhaltung und vegane Köstlichkeiten, Bio-Getränke, Honig aus dem Reichswald, Informationen zum Wald- und Artenschutz.